

75 Jahre tierärztliche Ausbildung in Leipzig – 1. Leipziger Tierärztekongreß

Im Oktober 1998 feierte die Veterinärmedizinische Fakultät die 75. Wiederkehr des Beginns der tierärztlichen Ausbildung in Leipzig. Zu diesem Anlaß fand vom 14.–17. Oktober als gemeinsame Veranstaltung der Veterinärmedizinischen Fakultät, der Sächsischen Landestierärztekammer, der Tierärztekammer Sachsen-Anhalt und der Landestierärztekammer Thüringen der 1. Leipziger Tierärztekongreß statt. Das wissenschaftliche Programm wurde am 14. Oktober mit einem internationalen Workshop zum Thema „Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik, Prognose, Therapie und Prophylaxe der Dislocatio abomasi“ unter Leitung der Herren Prof. Dr. J. Breuking, Präsident der Weltgesellschaft für Buiatrik (Utrecht), und Dr. habil. M. Füll von der Medizinischen Tierklinik in Leipzig eingeleitet. Zwei Symposien zu den Problemkreisen „Atopische Dermatitis“ sowie „Antibiotika und Resistenzproblematik“ standen im Mittelpunkt des zweiten Kongreßtages. Die Organisation und Leitung der Veranstaltung zur Dermatitis lag in den Händen von Prof. Dr. G. Alber von der AG Immunologie in der Medizinischen Tierklinik. Die Tagungsleitung beim Symposium über die Resistenzproblematik hatten die Herren Prof. B. Hoffmann (Gießen) und Prof. Dr. F. R. Ungemach (Leipzig). Am 16. und am 17. Oktober gab es die Fachvorträge in den Sektionen „Pferd“, „Nutztiere“, „Kleintiere“ und „Öffentliches Veterinärwesen“. Die Teilprogramme wurden organisiert und geleitet von Prof. Dr. G. Schusser (Pferd), Prof. Dr. A. Sobiraj (Nutztiere), Prof. Dr. G. Oechtering (Kleintiere) und Prof. Dr. K. Fehlhaber (Öffentliches Veterinärwesen). Durch klinische Demonstrationen und Seminare für einen begrenzten Teilnehmerkreis zu 10 Themengebieten wurde das wissenschaftliche Programm abgerundet.

Für eine Fachausstellung wurde der eben fertiggestellte neue Flügel der Medizinischen Tierklinik und ein auf dem Reitplatz der Fakultät errichtetes Festzelt genutzt. Die Historische Sammlung der Fakultät präsentierte sich mit ihren Exponaten im ehemaligen Dekanat der Fakultät. Die baulichen Fortschritte der letzten Jahre im Fakultätsgelände wurden in einer Fotoausstellung im Präpariersaal des Veterinär-Anatomischen Instituts demonstriert.

Die Akademische Festveranstaltung anläßlich des 75jährigen Jubiläums fand in Anwesenheit des Staatssekretärs im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Eckhard Noack, und weiterer prominenter Gäste am Abend des 15. Oktober in der Alten Handelsbörse statt. Grußadressen wurden vorgetragen von Staatssekretär Eckhard Noack, Magnifizenz Prof. Dr. Volker Bigl und Bürgermeister Holger Tschense. Den Festvortrag hielt der frühere Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Professor Wolfgang Frühwald, zum Thema „Humanität und Wissenschaft. Zur Auseinandersetzung um Grenzen und Möglichkeiten der Wissenschaft“. Ein Höhepunkt der Festveranstaltung war die Verleihung der Ehrendoktorwürde an die Herren Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Georg Klös (Berlin), Mdr. a.D. Prof. Dr. Armin Rojahn (Bonn) und Prof. Dr. Hanns-Jürgen Wintzer (Berlin). Im Anschluß an die Ehrenpromotionen erfolgte die Verleihung der Oskar-Röder-Ehrenplakette an die Präsidenten



Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Dr. Wintzer



Festsitzung im Gewandhaus. In der ersten Reihe von rechts: Dekan Prof. Dr. Jürgen Gröpp, Ministerpräsident Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, Präsident der BTK Prof. Dr. Günther Rechner, Frau Ginno, Magnifizenz Prof. Dr. Volker Bigl, Prodekanin Frau Prof. Dr. Reine Ribbeck

der Landestierärztekammern von Sachsen und Thüringen, die Herren Dr. Hans-Georg Möckel und Dr. Uwe Landsiedel. Schließlich wurde in diesem festlichen Rahmen der Ellenberger-Preis an Dr. Jörg Aschenbach verliehen.



Grußwort von Prof. Dr. Günther Pschorn, Präsident der Bundestierärztekammer

Die Festsitzung des 1. Leipziger Tierärztekongresses fand in Anwesenheit des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, am Abend des 16. Oktober im Mendelssohn-Saal des Leipziger Gewandhauses statt. Die zahlreichen in- und ausländischen Gäste wurden vom Präsidenten der Landestierärztekammer, Herrn Dr. Landsiedel begrüßt. Ministerpräsident Kurt Biedenkopf hielt einen Festvortrag zum Thema „Entwicklung der landwirtschaftlichen Struktur in Sachsen: Raum für tierärztliches Handeln“. Nach einem Grußwort des Präsidenten der Bundestierärztekammer, Herrn Prof. Dr. Günther Pschorn, folgte der zweite Vortrag des festlichen Abends durch den Dekan der Veterinärmedizinischen Fakultät, Spektabilität Prof. Dr. Jürgen Gropp zum Thema „Praxis und Universität – ein unauflösbarer Zwiespalt?“ Ausführlich wird über den 1. Leipziger Tierärztekongreß in einem Sonderheft der „Umschau“ berichtet.

Franz-V. Salomon



Verleihung der Oskar-Röder-Ehrenplakette an die Kammerpräsidenten Dr. Hans-Georg Möckel und Dr. Uwe Landsiedel



Fotoausstellung zum Baugeschehen an der Fakultät in den letzten Jahren

~~75 Jahre tierärztliche Ausbildung in Leipzig~~

1. LEIPZIGER TIERÄRZTEKONGRESS

14. - 17. Oktober 1998



Gemeinsame Veranstaltung der Veterinärmedizinischen Fakultät,
der Sächsischen Landestierärztekammer, der Tierärztekammer
Sachsen-Anhalt und der Landestierärztekammer Thüringen

KONGRESSBAND

Jürgen Gropp (Herausgeber)

Kurzfassungen der Beiträge zu den Kongreßthemen:

Pferd

Nutztiere

Kleintiere

Atopische Dermatitis

Öffentliches Veterinärwesen

Editorial

Das Engagement der Leipziger Fakultät in der Fortbildung wurde unmittelbar nach der Wiederbegründung im Jahre 1990 mit der Samstagsakademie deutlich, einer besonderen, für die Leipziger Fakultät spezifischen Einrichtung. Aus der gleichbleibend hohen Anzahl der Teilnehmer kann geschlossen werden, daß diese von der Akademie für tierärztliche Fortbildung geförderten und anerkannten Veranstaltungen sich eines anhaltenden Interesses erfreuen. Der 1. Leipziger Tierärztekongreß, der möglicherweise in 2jährigen Abständen seine Fortsetzung finden könnte, soll einen Kristallisationspunkt im Fortbildungsangebot der Fakultät darstellen.

Die Veterinärmedizinische Fakultät der Universität Leipzig ist um ein gutes Verhältnis zu den praktizierenden Kolleginnen und Kollegen bemüht wie auch zu den berufsständischen Organisationen. Der 1. Leipziger Tierärztekongreß vom 14.-17. Oktober diesen Jahres aus Anlaß des 75. Jahrestages des Beginns tierärztlicher Ausbildung in Leipzig - eine gemeinsame Fortbildungsveranstaltung der Fakultät und der Tierärztekammern der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen - ist ein unübersehbares Zeichen gemeinsamen Bemühens.

Insgesamt werden auf 7 Veranstaltungen 114 Vorträge gehalten, ergänzt durch 9 Poster und 10 klinische Demonstrationen. Das AFT Symposium „Antibiotika und Resistenzproblematik“ (mit 11 Vorträgen) sowie der internationale Workshop „Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik, Prognose, Therapie und Prophylaxe der Dislocatio abomasi“ (mit ca. 20 Beiträgen) werden gesondert in eigenen Bänden publiziert. Der vorliegende Kongreßband enthält die Kurzfassungen der Vorträge (und Poster) aus den Themenbereichen zum Pferd (19 Beiträge), zu Nutztieren (25 Beiträge), zu Kleintieren (13 Beiträge) und zur Atopischen Dermatitis (10 Beiträge) sowie zum Öffentlichen Veterinärwesen (26 Beiträge). Trotz sorgfältiger Terminplanung ist es nicht gelungen, von allen Beiträgen Kurzfassungen zu erhalten. Für das Fehlen von 4 Beiträgen entschuldigt sich der Herausgeber bei den Lesern. Umso mehr ist er den Autoren dankbar, die sich der Mühe einer - teilweise sehr ausführlichen - Kurzfassung unterzogen haben.

Der Herausgeber ist den Organisatoren der einzelnen Teilprogramme, Herrn Prof. Dr. Gottfried Alber (Atopische Dermatitis), Herrn Prof. Dr. Karsten Fehlhaber (Öffentliches Veterinärwesen), Herrn Prof. Dr. Gerhard Dechtering (Kleintiere), Herrn Prof. Dr. Gerald F. Schusser (Pferd) und Herrn Prof. Dr. Axel Sobiraj (Nutztiere) zu besonderem Dank verpflichtet. Ohne deren Vorarbeit hätte der Kongreßband nicht entstehen können. Dank gebührt auch den Inserenten, deren Interesse die Herstellung des Kongreßbandes zu vernünftigen Kosten ermöglicht hat.

Leipzig, im September 1998

Jürgen Gropp